

Gerichtliche Ehelösungen in Mecklenburg-Vorpommern

2010

Bestell-Nr.: A223 2010 00

Herausgabe: 12. Juli 2011
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gabriele Kleinpeter, Telefon: 0385 588-56422

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2011
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

- nichts vorhanden
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- .
- ...
- x Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- () Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- r berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	3
Gerichtliche Ehescheidungen 2010	3
1. Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren	4
2. Geschiedene Ehen 2010 nach rechtlicher Grundlage und Antragsteller	5
3. Geschiedene Ehen 2010 nach rechtlicher Grundlage und Eheschließungsjahr	6
4. Geschiedene Ehen 2010 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr	7
5. Geschiedene Ehen 2010 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer	8
6. Geschiedene Ehen 2010 nach Altersgruppen der Ehepartner	9
7. Geschiedene Ehen 2010 nach dem Antragsteller und Kreisen	10
8. Geschiedene Ehen 2010 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen	11
9. Geschiedene Ehen 2010 nach Ehedauer und Kreisen	11

Erläuterungen

Die Angaben in diesem Bericht beziehen sich auf die von den Amtsgerichten im Berichtsjahr erledigten Verfahren gerichtlicher Ehelösungen. Das sind Ehescheidungen und Urteile über Aufhebung und Nichtigkeit einer Ehe. Da die Aufhebungen/ Nichtigkeiten zahlenmäßig sehr gering sind, wurde in der Darstellung ausschließlich auf Ehescheidungen eingegangen.

Dem Einigungsvertrag entsprechend findet in Mecklenburg-Vorpommern seit dem 3.10.1990 das Bürgerliche Gesetzbuch seine Anwendung. Demnach gilt bei Ehelösungen das Zerrüttungsprinzip. Einziger Scheidungsgrund ist das Scheitern der Ehe.

§ 1 565 BGB (Gescheiterte Ehe)

- (1) Eine Ehe kann geschieden werden, wenn sie gescheitert ist. Die Ehe ist gescheitert, wenn die Lebensgemeinschaft der Ehegatten nicht mehr besteht und nicht erwartet werden kann, dass die Ehegatten sie wiederherstellen.
- (2) Leben die Ehegatten noch nicht ein Jahr getrennt, so kann die Ehe nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für den Antragsteller aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstellen würde.

§ 1 566 BGB (Vermutung)

- (1) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit einem Jahr getrennt leben und beide Ehegatten die Scheidung beantragen oder der Antragsgegner der Scheidung zustimmt.
- (2) Es wird unwiderlegbar vermutet, dass die Ehe gescheitert ist, wenn die Ehegatten seit drei Jahren getrennt leben.

Da der Anteil der einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung sowie der Anteil der nicht einverständlichen Scheidung nach einjähriger Trennung von Gericht zu Gericht ganz erheblich schwankte, was auf die unterschiedlichen Rechtsansichten der Familiengerichte zurückzuführen war, kam es somit auch zu einer unterschiedlichen statistischen Erfassung der gerichtlichen Ehescheidungen.

Um eine einheitliche Zählpraxis zu erreichen, wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2003 bestimmt, dass alle Scheidungen nach einjähriger Trennung zu erfassen sind, ohne Unterscheidung, ob einverständlich oder nicht einverständlich.

Somit entfällt die Position § 1 565 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 566 Absatz 1 BGB.

Gerichtliche Ehescheidungen 2010

Im Jahr 2010 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 3 238 Ehen durch richterliches Urteil rechtskräftig geschieden. Die Tendenz der vergangenen Jahre zu einer längeren Ehedauer bis zur Scheidung setzte sich auch 2010 fort. Noch zu Beginn der 90er Jahre nahm mit zunehmender Ehedauer die Scheidungshäufigkeit ab. So wurden zur damaligen Zeit mehr als 80 Prozent der Scheidungen innerhalb der ersten 15 Ehejahre eingereicht und lediglich 20 Prozent später. 2010 wurde hingegen wurde nahezu jede zweite Ehe (48 Prozent) erst nach einer Dauer von 16 und mehr Jahren geschieden.

Bei den im Jahr 2010 geschiedenen Ehen hatten in 55 Prozent der Fälle Frauen die Initiative ergriffen und die Scheidung eingereicht, in 34 Prozent der Mann. In den übrigen 11 Prozent der Verfahren stellten beide Partner einen Scheidungsantrag. Damit zeichnet sich tendenziell ein weiterer Wandel im Scheidungsverhalten ab, denn noch vor zehn bis fünfzehn Jahren wurden drei Viertel der Ehescheidungsverfahren von Frauen beantragt und lediglich 23 Prozent von Männern.

In 78 Prozent der Fälle lebten die Ehepartner bis zur Scheidung zumindest ein Jahr getrennt. Bei einem Prozent wurde die Ehe schon vor Ablauf des Trennungsjahres geschieden. Gut jede fünfte Ehescheidung erfolgte erst nach einer Trennungszeit von drei Jahren.

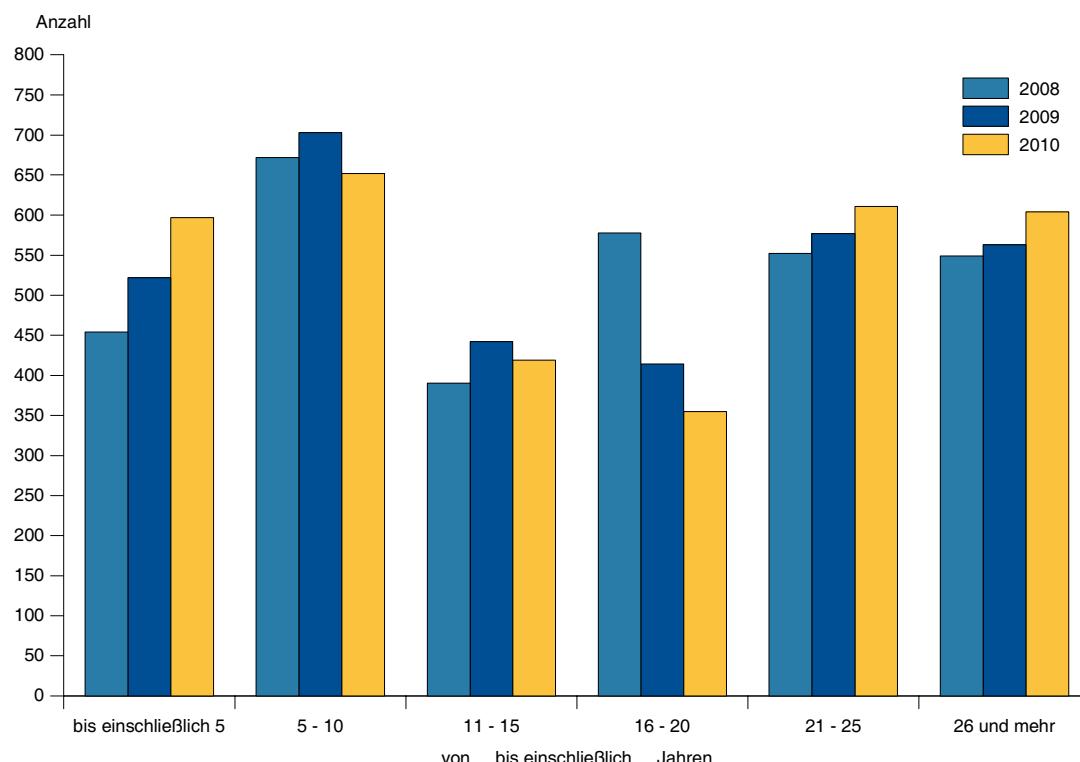
Die Zahl der Ehescheidungsverfahren mit im Haushalt der Eltern lebenden minderjährigen Kindern ist in den vergangenen zehn Jahren zurückgegangen. So hatten 1999 noch 6 von 10 geschiedenen Paaren Kinder unter 18 Jahre zu versorgen, dagegen lebten 2010 noch bei 4 von 10 getrennten Paaren minderjährige Kinder mit im Haushalt. Jedoch ist die Zahl der von der Scheidung ihrer Eltern betroffenen minderjährigen Kinder 2010 erstmals seit 6 Jahren wieder leicht angestiegen und zwar um 3 Prozent auf 1 943 Kinder.

1. Rechtskräftige Urteile auf Ehescheidung nach Jahren

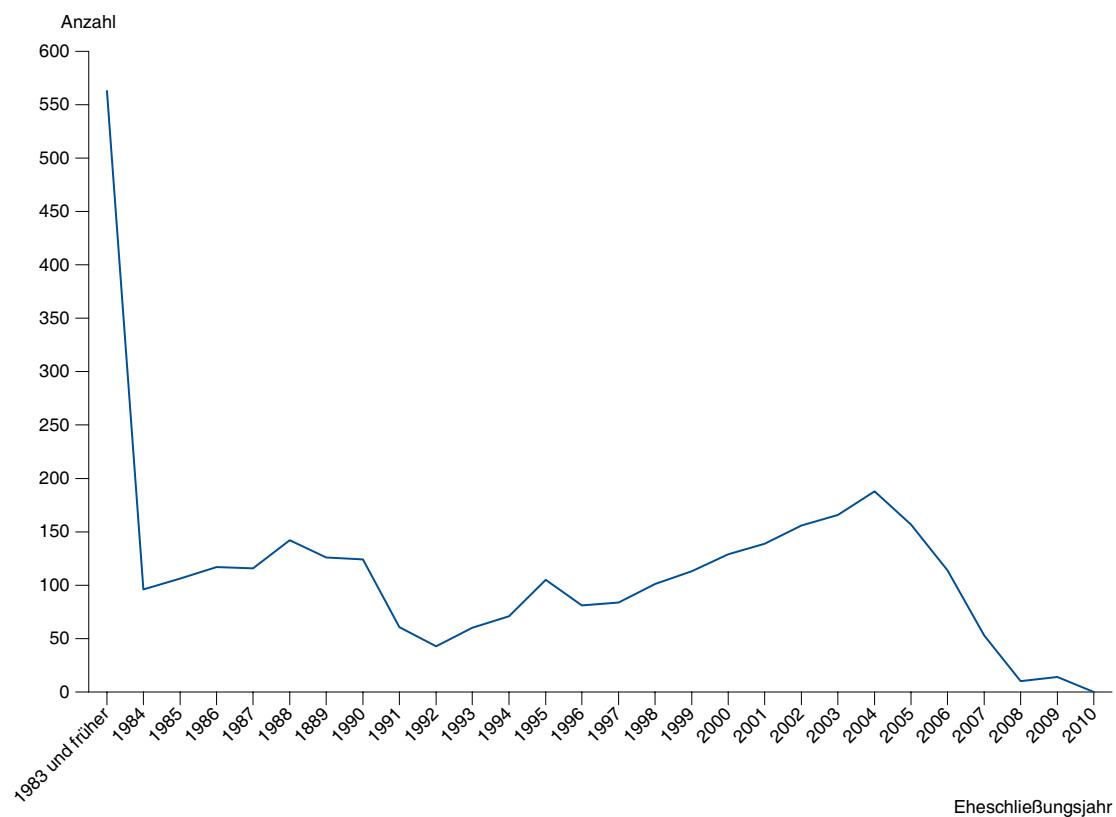
Merkmale	1995	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Anzahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehescheidung	3 128	3 951	3 940	3 858	3 213	3 000	3 195	3 221	3 238
Ehescheidungen je 10 000 Einwohner	17,1	22,2	22,8	22,5	18,9	17,8	19,1	19,4	19,7 ¹⁾
Geschiedene Ehen nach Ehedauer									
bis 5 Jahre	408	394	561	540	448	448	454	522	597
6 - 10 Jahre	1 304	733	757	763	691	645	672	703	652
11 - 15 Jahre	646	1 189	711	559	379	385	390	442	419
16 - 20 Jahre	417	775	848	896	720	566	578	414	355
21 - 25 Jahre	224	477	566	570	485	472	552	577	611
26 - 30 Jahre	73	250	315	309	306	282	303	308	329
31 - 35 Jahre	38	82	116	152	119	159	170	162	179
36 und mehr Jahre	18	51	66	69	65	43	76	93	96
Geschiedene Ehen nach der Anzahl der noch im Haushalt lebenden minderjährigen Kinder dieser Ehen									
Ohne Kinder	805	1 628	1 887	1 968	1 674	1 613	1 857	1 914	1 883
1 Kind	1 257	1 357	1 320	1 203	1 012	885	834	840	866
2 Kinder	878	796	608	574	432	411	414	388	414
3 Kinder	150	129	96	79	81	72	65	59	62
4 und mehr Kinder	38	41	29	34	14	19	25	20	13
Anzahl der betroffenen Kinder insgesamt	3 639	3 517	2 963	2 737	2 185	2 008	1 972	1 880	1 943

1) Bevölkerung am 30.6.2010

Geschiedene Ehen nach der Ehedauer



Geschiedene Ehen 2010 nach Eheschließungsjahr



2. Geschiedene Ehen 2010 nach rechtlicher Grundlage und Antragsteller

Antragsteller	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon			
		vor einjähriger Trennung	nach einjähriger Trennung	nach dreijähriger Trennung	aufgrund anderer Vorschriften
Mann ohne Zustimmung der Frau.....	26	1	18	7	-
Mann mit Zustimmung der Frau.....	1 070	13	822	235	-
Frau ohne Zustimmung des Mannes.....	39	1	26	12	-
Frau mit Zustimmung des Mannes.....	1 747	23	1 369	355	-
Beide	356	6	282	68	-
Insgesamt.....	3 238	44	2 517	677	-

3. Geschiedene Ehen 2010 nach rechtlicher Grundlage und Eheschließungsjahr

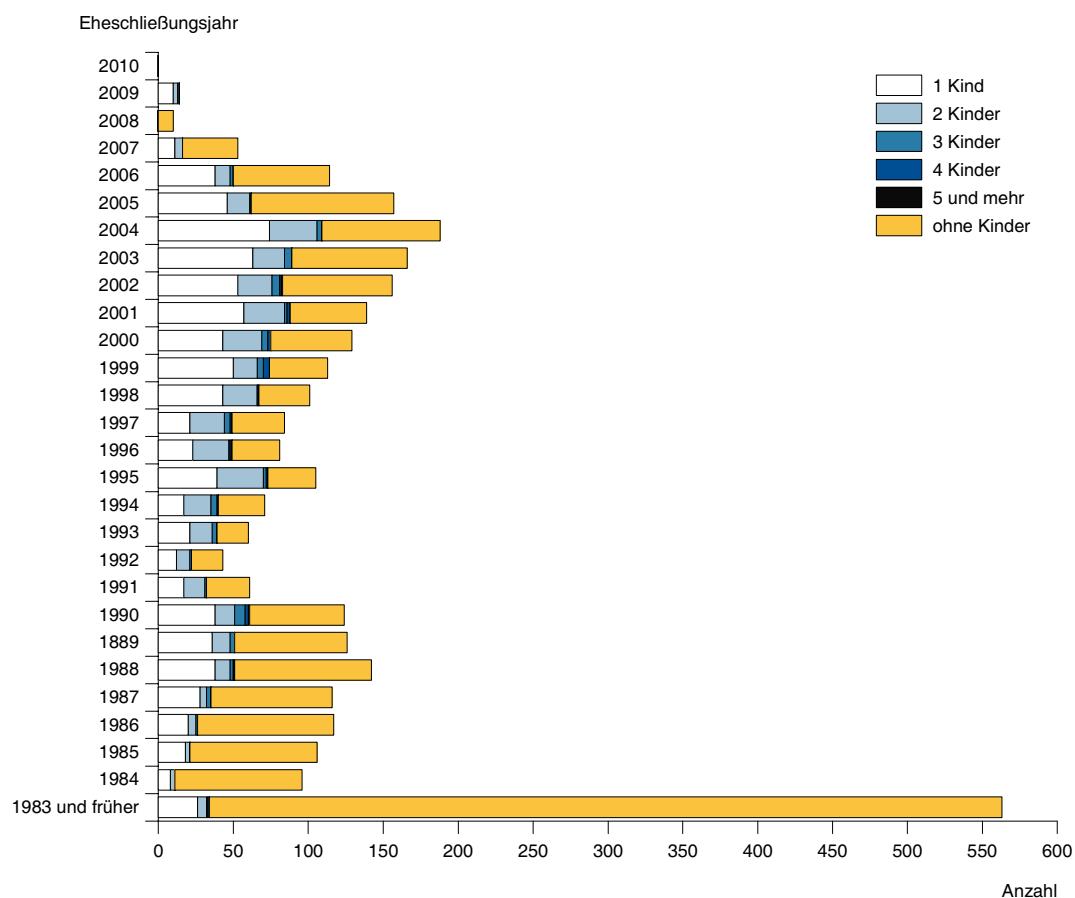
Eheschließungsjahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon			
		vor einjähriger Trennung	nach einjähriger Trennung	nach dreijähriger Trennung	aufgrund anderer Vorschriften
2010	-	-	-	-	-
2009	14	2	12	-	-
2008	95	7	88	-	-
2007	153	5	143	5	-
2006	158	1	144	13	-
2005	177	2	158	17	-
2004	151	1	123	27	-
2003	127	-	107	20	-
2002	129	2	101	26	-
2001	124	-	100	24	-
2000	121	1	97	23	-
1999	102	2	84	16	-
1998	81	2	56	23	-
1997	92	1	72	19	-
1996	67	-	51	16	-
1995	77	-	67	10	-
1994	63	-	48	15	-
1993	64	-	47	17	-
1992	60	1	45	14	-
1991	57	1	42	14	-
1990	111	1	85	25	-
1989	125	2	91	32	-
1988	138	-	100	38	-
1987	111	3	76	32	-
1986	120	1	81	38	-
1985	117	1	89	27	-
1984 und früher	604	8	410	186	-
Insgesamt	3 238	44	2 517	677	-

4. Geschiedene Ehen 2010 nach Zahl der betroffenen Kinder und Eheschließungsjahr

Eheschließungsjahr	Geschie-dene Ehen insgesamt	Ohne Kinder	Nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder ¹⁾ dieser Ehen					Gesamtzahl der Kinder
			1	2	3	4	5 und mehr	
2010	-	-	-	-	-	-	-	-
2009	14	10	3	1	-	-	-	5
2008	95	57	32	5	1	-	-	45
2007	153	88	50	10	5	-	-	85
2006	158	75	65	18	-	-	-	101
2005	177	81	61	34	1	-	-	132
2004	151	66	55	24	4	1	1	124
2003	127	53	41	28	2	3	-	115
2002	129	45	43	35	4	2	-	133
2001	124	52	38	30	4	-	-	110
2000	121	44	39	34	4	-	-	119
1999	102	34	33	30	5	-	-	108
1998	81	21	36	22	2	-	-	86
1997	92	28	38	19	6	1	-	98
1996	67	20	25	13	9	-	-	78
1995	77	34	25	14	2	1	1	70
1994	63	26	21	14	2	-	-	55
1993	64	18	27	15	4	-	-	69
1992	60	21	26	11	2	-	-	54
1991	57	30	18	8	1	-	-	37
1990	111	56	34	19	2	-	-	78
1989	125	83	35	7	-	-	-	49
1988	138	90	38	9	1	-	-	59
1987	111	82	22	6	-	-	1	39
1986	120	106	11	2	-	-	1	20
1985	117	99	15	2	1	-	-	22
1984 und früher	604	564	35	4	-	-	1	52
Insgesamt.....	3 238	1 883	866	414	62	8	5	1 943

1) einschließlich der legitimierten Kinder

Geschiedene Ehen 2010 nach Zahl der betroffenen Kinder dieser Ehen



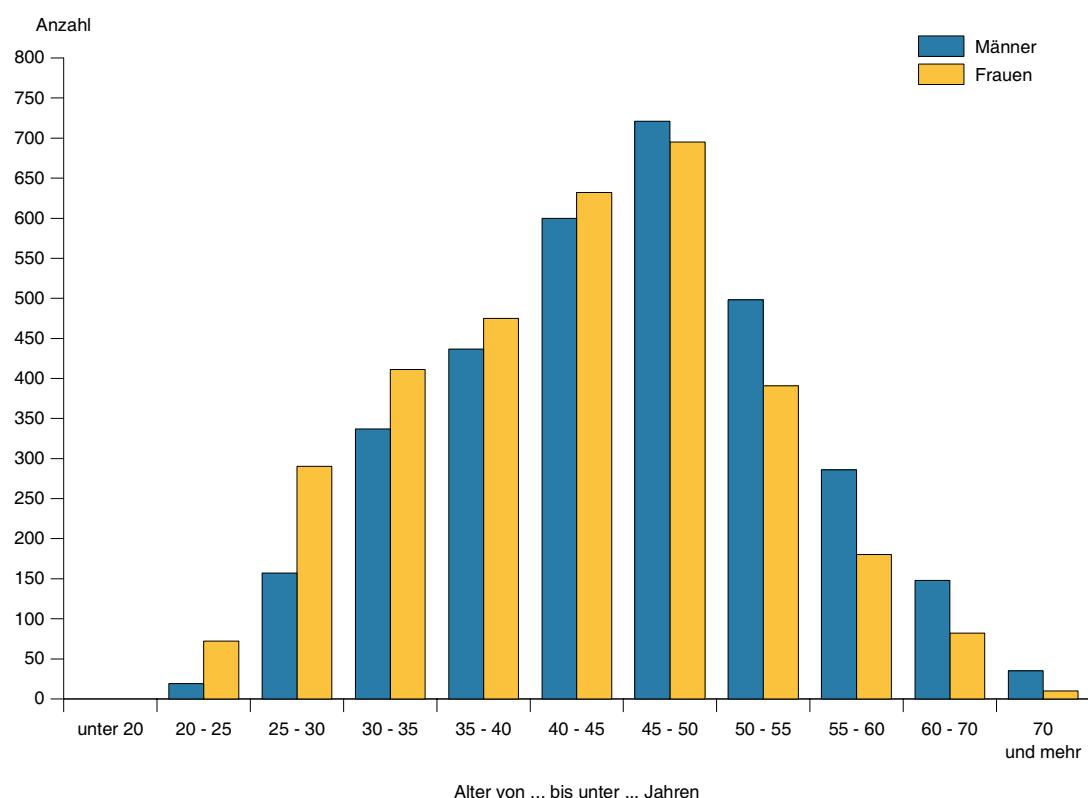
5. Geschiedene Ehen 2010 nach Altersgruppen der Ehepartner und Ehedauer

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschiedene									
	insgesamt	davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren								
		bis einschl. 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 - 40	41 und mehr
Männer										
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	19	18	1	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	157	128	29	-	-	-	-	-	-	-
30 - 35	337	172	139	26	-	-	-	-	-	-
35 - 40	437	110	185	112	30	-	-	-	-	-
40 - 45	600	79	140	144	136	100	1	-	-	-
45 - 50	721	44	78	66	113	320	99	1	-	-
50 - 55	498	23	43	41	35	110	172	74	-	-
55 - 60	286	12	22	14	22	57	37	89	32	1
60 - 70	148	9	9	14	15	20	15	13	28	25
70 und mehr	35	2	6	2	4	4	5	2	3	7
Insgesamt.....	3 238	597	652	419	355	611	329	179	63	33
Frauen										
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	72	70	2	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	290	201	85	4	-	-	-	-	-	-
30 - 35	411	142	202	66	1	-	-	-	-	-
35 - 40	475	79	159	141	92	4	-	-	-	-
40 - 45	632	53	95	116	144	220	4	-	-	-
45 - 50	695	26	66	51	78	274	185	15	-	-
50 - 55	391	13	26	24	25	71	112	116	4	-
55 - 60	180	8	10	11	8	28	24	43	47	1
60 - 70	82	5	4	6	7	14	3	5	12	26
70 und mehr	10	-	3	-	-	-	1	-	-	6
Insgesamt.....	3 238	597	652	419	355	611	329	179	63	33

6. Geschiedene Ehen 2010 nach Altersgruppen der Ehepartner

Männer im Alter von ... bis unter ... Jahren	ins- gesamt	Frauen im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 70	70 und mehr
Unter 20.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	19	-	14	4	1	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	157	-	39	85	25	2	1	1	2	2	-	-
30 - 35	337	-	12	126	143	40	10	5	-	-	1	-
35 - 40	437	-	6	48	158	165	46	12	2	-	-	-
40 - 45	600	-	1	14	63	182	257	67	14	1	1	-
45 - 50	721	-	-	11	15	56	240	333	53	9	3	1
50 - 55	498	-	-	1	4	18	57	202	176	32	8	-
55 - 60	286	-	-	-	1	9	14	58	107	89	7	1
60 - 70	148	-	-	-	1	2	7	14	33	42	47	2
70 und mehr	35	-	-	1	-	1	-	3	4	5	15	6
Insgesamt.....	3 238	-	72	290	411	475	632	695	391	180	82	10

Geschiedene Ehen 2010 nach Altersgruppen der Ehepartner und Geschlecht

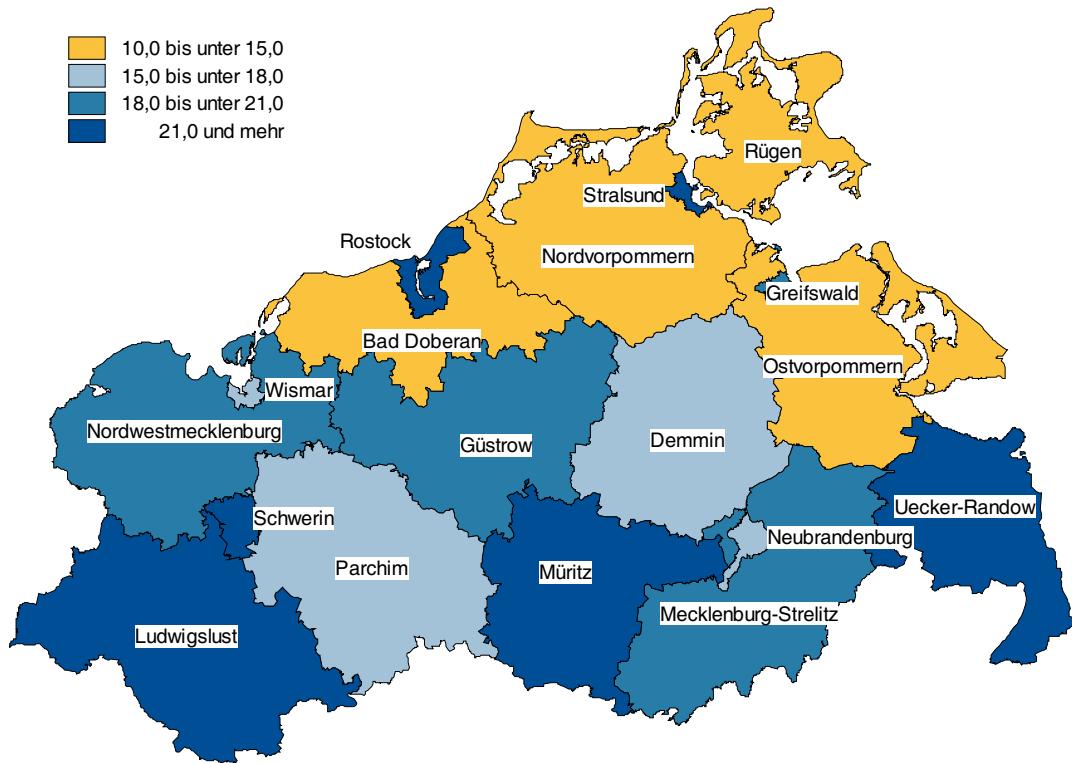


7. Geschiedene Ehen 2010 nach dem Antragsteller und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschiedene Ehen		Antragsteller				
	insgesamt	je 10 000 Einwohner ¹⁾	Mann ohne	Mann mit	Frau ohne	Frau mit	beide
			Zustimmung der Frau	Zustimmung des Mannes			
Kreisfreie Städte							
Greifswald	100	18,5	-	45	-	53	2
Neubrandenburg	114	17,5	-	38	1	62	13
Rostock	543	26,9	4	218	11	295	15
Schwerin	263	27,7	5	80	4	129	45
Stralsund	231	40,1	2	50	2	110	67
Wismar	67	15,1	1	15	3	25	23
Landkreise							
Bad Doberan	137	11,7	1	53	-	81	2
Demmin	141	17,6	1	48	1	91	-
Güstrow	184	18,5	1	39	2	81	61
Ludwigslust	260	21,1	1	96	1	161	1
Mecklenburg-Strelitz	158	20,2	-	60	-	88	10
Müritz	141	21,7	-	34	1	75	31
Nordvorpommern	121	11,4	-	46	-	75	-
Nordwestmecklenburg	230	19,7	2	71	2	98	57
Ostvorpommern	150	14,2	-	45	2	82	21
Parchim	145	15,0	6	47	2	90	-
Rügen	100	14,7	1	33	2	57	7
Uecker-Randow	153	21,1	1	52	5	94	1
Mecklenburg-Vorpommern	3 238	19,7	26	1 070	39	1 747	356

1) Bevölkerung am 30.6.2010

Geschiedene Ehen 2010 je 10 000 Einwohner



© StatA MV

8. Geschiedene Ehen 2010 nach Zahl der betroffenen Kinder und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschie- dene Ehen insgesamt	Ohne Kinder	Nach Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder ¹⁾ dieser Ehen					Gesamt- zahl der Kinder
			1	2	3	4	5 und mehr	
Kreisfreie Städte								
Greifswald	100	62	23	14	1	-	-	54
Neubrandenburg	114	70	21	19	3	1	-	72
Rostock	543	355	133	51	1	1	2	254
Schwerin	263	153	77	28	5	-	-	148
Stralsund	231	128	76	23	4	-	-	134
Wismar	67	35	22	7	3	-	-	45
Landkreise								
Bad Doberan	137	79	40	13	5	-	-	81
Demmin	141	79	33	25	2	1	1	98
Güstrow	184	86	51	39	7	1	-	154
Ludwigslust	260	154	67	32	5	2	-	154
Mecklenburg-Strelitz	158	95	33	25	5	-	-	98
Müritz	141	79	44	16	2	-	-	82
Nordvorpommern	121	67	36	14	4	-	-	76
Nordwestmecklenburg	230	128	65	32	5	-	-	144
Ostvorpommern	150	83	45	20	2	-	-	91
Parchim	145	86	36	19	3	-	1	92
Rügen	100	60	21	18	1	-	-	60
Uecker-Randow	153	84	43	19	4	2	1	106
Mecklenburg-Vorpommern	3 238	1883	866	414	62	8	5	1 943

9. Geschiedene Ehen 2010 nach Ehedauer und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschie- dene Ehen insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren					
		bis einschl. 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
Kreisfreie Städte							
Greifswald	100	20	23	8	9	22	18
Neubrandenburg	114	21	27	15	9	22	20
Rostock	543	99	116	61	57	110	100
Schwerin	263	61	52	33	27	46	44
Stralsund	231	48	47	36	20	41	39
Wismar	67	12	21	7	9	10	8
Landkreise							
Bad Doberan	137	20	18	20	16	28	35
Demmin	141	28	28	14	18	26	27
Güstrow	184	41	31	22	22	35	33
Ludwigslust	260	43	58	34	34	43	48
Mecklenburg-Strelitz	158	22	30	26	11	33	36
Müritz	141	21	31	18	12	30	29
Nordvorpommern	121	20	26	19	10	22	24
Nordwestmecklenburg	230	39	41	30	34	43	43
Ostvorpommern	150	23	30	26	16	25	30
Parchim	145	29	22	21	18	27	28
Rügen	100	22	20	15	11	12	20
Uecker-Randow	153	28	31	14	22	36	22
Mecklenburg-Vorpommern	3 238	597	652	419	355	611	604

1) einschließlich der legitimierten Kinder